

Deputate GY Bayern

Beitrag von „gingergirl“ vom 9. Juni 2009 22:54

Ich habe in BaWü Abi gemacht und kenne noch viele Lehrer dort. Da ich aber in BY studiert habe, bin ich auch hier ins Ref und auch da im Schuldienst gelandet. Ist auch in Ordnung so, da ich hier mittlerweile sehr verwurzelt bin.

Aber das Schulsystem im Ländle würde ich ohne dieser Verwurzelung IMMER den Vorzug geben. Das liegt gerade an der ungaublich starren Regelung hinsichtlich der Aufsätze und der Respizienz. In BaWü wird erstmal davon ausgegangen, dass alles läuft. Man vertraut den Lehrern viel mehr. In den allermeisten Fällen läuft es ja auch. In Bayern vertraut man den Lehrern erst mal nicht, sondern kontrolliert und respiziert.

Ich finde übrigens, dass das Verhalten den Schülern gegenüber genauso verläuft. Also erst mal grundsätzlich Misstrauen und Kontrolle anstatt erst mal den Schülern ein gewisses Vertrauen entgegenzubringen.

Vor allem ist die Kontrolle so sehr in den Köpfen drin, das ist unglaublich. Wenn ich im Lehrerzimmer erzähle, dass ich so gut wie alle Klassenarbeiten aus meiner Schulzeit noch bei mir zu Hause habe, weil sie tatsächlich außer dem Lehrer und mir kein Mensch begutachtet hat, ernte ich ungläubige Blicke und Kopfschütteln. Als ob wir nichts gelernt hätten!!

Den ganzen unsinnigen organisatorischen Aufwand der Respizienz seitens der Lehrer, der Fachbetreuer und der Direktoren könnte man so sinnvoll anders nutzen...